



Bullerbü - Tour

Länge: 12 km

Ausflugsziele:

- 1) Spilhammarsbadet (Spilhammarbad)
- 2) Emarps kvarn (Emarps Mühle)
- 3) Bullerbyn/Sevedstorp (Bullerbü/Sevedstorp)
- 4) Krogstorp (Krogstorp)

Vorbereitung:

1. Lade die App Ride with GPS herunter, und falls du noch keinen hast, auch einen QR Scanner. (Gratis im App-Store und Play Store).
2. Suche nach der Tour Bullerbyturen in dem du auf FIND drückst und Bullerbyn in die Zeile schreibst. Dann auf die Tour klicken.
3. Klicke auf das Symbol für Fernglas unten rechts auf der Karte

Wegbeschreibung:

Du startest vom Filmdorf Småland. Auf dem Fahrradweg, der zwischen Erlebniswald (Upplaveseskogen) und dem See Skruven liegt, fährst du nach links. Wenn du zum 1) Spilhammarbad kommst, hältst du links am Parkplatz zum Badestrand an. Hier mußt du vom Fahrrad steigen und über den Steg und den Badeplatz spazieren.

1) Spilhammarsbadet

Traditionsreicher Bade- und Campingplatz, wohin Mariannelundare und Gäste seit Generationen baden. Hier gab es schon in den 1930er Jahren einen Sprungturm (damals ganz aus Holz). Die Blockhütte aus dem 17. Jahrhundert, die heute als Café dient, stand früher in Svinhult und wurde von Gösta Niklasson umgesetzt und der Kommune geschenkt um einen einfachen Kiosk zu ersetzen.

Zwischen den gelben Gebäuden, Umkleideräumen und Toiletten, fährst du den Hügel hinauf und bleibst rechts. Nach ca. 400 m biegst wieder nach rechts ab. Jetzt fährst du 3 km an den Åsjöarna (Åseen) und Silverån entlang. Wenn du die alternative Strecke wählst, geht es richtig steil bergauf, im Gegenzug bekommst du aber eine gemütliche Abfahrt zwischen Bullerbü und Emarps Mühle.

ALTERNATIVE STRECKE:

Wenn du die Runde rückwärts (also von hinten) fahren möchtest, biegst du rechts ab, wie oben beschrieben und fährst weiter bis zu den Strommasten. Danach nimmst du den 3. Weg nach links und musst dann wohl vom Rad steigen um den steilen Weg "Älgabacken" (Elchsteigung) Richtung Stolparp zu gehen. Kommst du zu dem Gehöft, biegst du rechts ab und umfährst die ersten Häuser, dann rechts vorbei an Krokstorp und Sävsberg um nach Bullerbü zu kommen. Nach einer Rast in Bullerbü fährst du weiter Richtung Emarps kvarn (Mühle), wo du rechts abbiegst. Bleibe auf dem Kiesweg bis zur Vierwegskreuzung, biege rechts ab zum Spilhammarbadet und radle zum Filmdorf zurück.

Ungefähr nach der Hälfte der Strecke zwischen Spilhammar und Emarps kvarn kommst du zu einer Kiesgrube, hier kann der Weg steinig sein. Fahr vorsichtig oder schiebe das Rad. An der Grube fährst du rechts auf den alten Weg bis nach Emarps kvarn. Am Mühlteich und am Fluss gibt es Möglichkeiten für eine Kaffeepause, die man nutzen kann, wenn man mit dem Fahrrad kommt.

2) Emarps kvarn (Emarps Mühle)

Hier haben Müller seit Generationen das Getreide der Bauern zu Mehl gemahlen. Die Mühle war eine Horizontalrad-Wassermühle, die dem Dorf Hamphorva gehörte. A. G. Andersson kaufte die Gebäude 1889 und die Mühle bekam zwei Etagen. Der Sohn Theodor, Besitzer eines der Höfe in Hamphorva, kaufte 1918 das Grundstück und das Wasserecht. Die Mühle bekam später ein drittes Stockwerk und wurde modernisiert. Theodors ältester Sohn Ivar und später Tochter Ellen betrieben die Mühle weiter bis zur Schließung in den 1970er Jahren. Heute ist Emarps kvarn in vierter Generation im Besitz der Familie und wird von Inger betrieben, die den früheren Tischlerschuppen als Ferienwohnung vermietet.

Jetzt ist es an der Zeit, sich für die Herausforderung des Tages bereit zu machen. Nach Emarps kvarn biegst du links ab und fährst auf dem Asphaltweg den Hügel hoch. Nach ca 2,5 km bist du in Sevedestorp und dem echten 3) Bullerbü.

3) Bullerbyn (Bullerbü)

Wenn du am Schild Hamphorva vorbeifährst, siehst du das Haus in dem Astrid Lindgrens Vater Samuel August geboren wurde. Als Kind zog er nach Sevedestorp und wuchs im Mittelhof (Mellangården) auf. Hier wohnte die Familie Eriksson bis zum 30. April 1895. Dann zog die Familie mit dem Ochsenkarren zum Pachthof nach Näs, Vimmerby. Hauptsächlich sind es ihre eigenen Kindheitserinnerungen, die Astrid in den Geschichten der Kinder von Bullerbü erzählt, aber der physische Platz, der als Vorlage für die Erzählungen diente ist Sevedestorp. 1986 drehte Lasse Hellström hier den Film Wir Kinder aus Bullerbü. Ab Mitte Juni ist das Café geöffnet, wo man Waffeln und Käsekuchen kaufen und in den Souvenirshop schauen kann. In der Scheune kann man im Heu spielen, es gibt Schaukeln und auf dem Hof kann man Tiere sehen.

Nach dem Besuch in Bullerbü fährst du links am Parkplatz vorbei und weiter vorbei an 4) Krogstorp.

4) *Krogstorp*

Hier wohnte der Krakstorp-Bauer, der während der Auktion in Backhorva, mit Lina schäkerte, und ihr so viele Bonbons spendierte, dass sie Zahnschmerzen bekam. Das erste und das letzte Haus auf dem Hof sind sogenannte Zwillingshütten, das bedeutet, dass zwei gespiegelte Einzelhütten zusammengebaut wurden. Gemäß der Sage, soll der Riese Kåra einen Felsblock von Pelarne zur Rumskulla Kirche geworfen haben. Der Felsblock brach in zwei Teile und die eine Hälfte landete mit der Schneide auf einer Bergplatte am Reichsweg 40 und wurde Runkesten (der Runkestein) - ein Felsblock, den man durch menschliche Kraft schaukeln kann. Die andere Hälfte landete hier in Krogstorp.

Nach ca. 1,5 km kommst du zum Gehöft Stolparp. Vor dem ersten Haus biegst du links ab, hinter den Hof und nimmst den ersten Weg nach links. (Das ist ein Privatweg, aber Radfahrer dürfen passieren.)

Jetzt geht es ziemlich steil bergab, vielleicht solltest du absteigen und ein Stück gehen. Du bist dann auf dem gleichen Weg, den du nach Emarp gefahren bist. Nach ca. 700 m kommst zur Kreuzung nach Spilhammar, wo du links abbiegst und über den Badeplatz, den Parkplatz und den Fahrradweg zurück zum Filmdorf Småland fährst.